

## Fruchtversteigerung.

Dienstag den 11. Januar f. J., Vormittags 11 Uhr, sollen bei der unterzeichneten Stelle:

200 Mtr. Korn,  
für Rechnung Herzogl. General-Steuer-Casse,  
und Central-Studienfonds, meistbietend öffent-  
lich versteigert werden, wozu die Liebhaber hie-  
mit eingeladen sind.

Höchst, den 17. December 1819.

Herzogl. Nass. Receptur.

Mitbürger. v. c

## Güter-, Häuser- und Mobilien- Verkäufe und Verpachtungen.

Den 26. Januar 1820, Vormittags 9 Uhr,  
wird in dem Caserne-Gebäude dahier die Liefere-  
ung der Talglücker des Brennols, der Besen  
auf zehn Monate, soviel der hier garnisoniren-  
de Theil des Herzogl. 1ten Regiments braucht,  
mittels Versteigerung an den Wenigfordernden  
vergeben. Wiesbaden, den 24. Dec. 1819.

Der Verwaltungs-Rath des 1ten  
Regiments.

Auf freiwilliges Anstehen des Carl Volk zu  
Niederwalluf wird desselben daselbst stehendes  
Gasthaus zum Schwanen, weil auf solches bei  
der am 16. dieses, geschehenen Versteigerung ein  
annehmliches Gebot nicht erfolgt ist, in Gemäßheit  
amtlichen Auftrags, anderweit auf dem Rath-  
hause in Niederwalluf Montag den 17. Januar  
1820 Morgens 9 Uhr, unter sehr vortheilhaften  
Bedingungen für die Steiger, versteigert.

Dieses Gasthaus besteht aus 1 Saal, 9 Stin-  
den, 3 Kammern, Küche, Waschk- und Kelter-  
haus, 2 Keller für 22 Stück Wein, 2 Spei-  
cher, Scheuer, Herboden, Stallung für 22  
Pferde, 6 Stücke Rindvieh, und 8 Schweine,  
2 Brunnen, und 2 Gärten. Die Gebäude sind  
zum Theil neu, haben mit den Gärten die Aus-  
sicht auf den Rhein, liegen dicht an der sehr  
frequenten Ueberfahrt dieses Flusses und sind da-  
her zu einer Gastwirthschaft ganz vorzüglich nüt-  
zlich und angenehm.

Eltvile den 28. December 1819.

Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.

Kirschbaum.

Das zur Posthalter Mäuers Concursmasse  
zu Königstein gehörige Mobilien Vermögen  
worunter 8 Pferde, 4 Chaisen, mehrere Karm,  
Wagen, Pferdegeschirr, und 300 Str. Heu,  
befindlich sind, soll Montag den 3. Januar f.

J., Morgens 10 Uhr, öffentlich versteigert wer-  
den.

Sodann sollen Mittwoch den 9. Febr. Mor-  
gens 10 Uhr, auf dem Rathhause dahier die zu  
dieser Masse gehörige Immobilien bestehend in  
Grundstücken in hiesiger und Altenheimer Ge-  
markung gelegen, gleichfalls versteigert werden.

Königsstein, den 24. December 1819.

Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.  
Weißgerber.

Dienstag den 11. f. M., und J. Vormittags  
10 Uhr, wird in der Behausung des Schulthei-  
sen zu Ketterns-Schwalbach die dem Joh. Balthaser  
Ruppert daselbst zustehende Hofrathe-, beste-  
hend in einem zweistöckigen mit Stroh gedecktem  
Bohnbause, 1 Scheuer, und Stallung, sodann  
13 5/8 Morgen Feldgüter, Schuldenhalber öf-  
fentlich versteigert werden.

Wehen, den 26. December 1819.

Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.

Fischer.

Das Kirchspiels Schulhaus in Arzbach, bei  
dem Bierhause, soll höherer Verfügung gemäß,  
Dienstag den 18. Januar 1820, daselbst entwe-  
der mit Grund und Boden, oder auch auf den  
Abbruch, öffentlich versteigert werden.

Montabaur, den 24. December 1819.

Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.

Engert.

Das Haus der Heinrich Schneiderschen  
Kinder zu Simmern, soll Abtheilungshalber das-  
selbst öffentlich versteigert werden, auf Donner-  
stag den 20. Januar 1820.

Montabaur, den 24. December 1819.

Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.

Engert.

Freitag den 21. f. M., Morgens 10 Uhr, sol-  
len in der Schirmverwaltung zu Weilburg und  
Samstag den 22. f. M., um dieselbe Stunde in  
der Schirm zu Usingen eine ansehnliche Parthie  
Stroh- und Reih Wirthhäute an den Meistbietenden  
einzeln und im ganzen verkauft werden.

Weilburg, den 27. December 1819.

Herzogl. Nass. Oberforstamt.

v. Bibra.

## Vorladungen.

Diejenigen, welche an der Verlassenschaft des  
verstorbenen Steuererhebers und Bodecommissars  
Heinrich Weyrauch Forderungen oder sonstige  
Ansprüche zu machen haben, werden hiemit aufge-  
fordert, solche Donnerstag den 6. f. M., Janu.